

**Antwort
der Bundesregierung**

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Ulla Jelpke und der Gruppe der PDS
– Drucksache 13/9826 –**

**Ausländerfeindliche und rechtsextremistische Ausschreitungen in der
Bundesrepublik Deutschland im Monat Dezember 1997**

Im Dezember 1997 setzten sich die ausländerfeindlichen und rechts-extremen Ausschreitungen in der Bundesrepublik Deutschland fort.

Vorbemerkung

Die Zahlenangaben in Klammern zeigen die Entwicklung gegenüber dem Vorjahresmonat Dezember 1996. Auf die Drucksache 13/6866 vom 30. Januar 1997 wird verwiesen.

1. Welche Aktivitäten (Demonstrationen, Zusammenrottungen, Überfälle, Anschläge usw.) gegen in der Bundesrepublik Deutschland lebende Ausländerinnen und Ausländer sind der Bundesregierung im Dezember 1997 bekanntgeworden (mit der Bitte um genaue Aufstellung nach Bundesländern und Straftaten)?

Dem Bundeskriminalamt (BKA) sind für den Monat Dezember 1997 insgesamt 140 (+ 55) fremden-/ausländerfeindlich motivierte Straftaten gemeldet worden:

1 (+/- 0) Brandanschlag, 24 (+ 5) Angriffe gegen Personen und 115 (+ 50) sonstige Straftaten (Sachbeschädigungen, Bedrohungen, Beleidigungen u. a.).

Regional verteilen sich diese Straftaten wie folgt:

Brandenburg: 6 Angriffe gegen Personen und 6 sonstige Straftaten; Berlin: 4 Angriffe gegen Personen und 1 sonstige Straftat; Baden-Württemberg: 4 Angriffe gegen Personen und 22 sonstige Straf-

taten; Bayern: 1 Brandanschlag und 21 sonstige Straftaten; Hessen: 1 Angriff gegen Personen und 4 sonstige Straftaten; Hamburg: 1 Angriff gegen Personen und 3 sonstige Straftaten; Mecklenburg-Vorpommern: 5 sonstige Straftaten, Niedersachsen: 9 sonstige Straftaten; Nordrhein-Westfalen: 4 Angriffe gegen Personen und 23 sonstige Straftaten; Rheinland-Pfalz: 4 sonstige Straftaten; Schleswig-Holstein: 1 Angriff gegen Personen und 4 sonstige Straftaten; Sachsen: 1 Angriff gegen Personen und 6 sonstige Straftaten; Sachsen-Anhalt: 1 Angriff gegen Personen und 3 sonstige Straftaten; Thüringen: 1 Angriff gegen Personen und 4 sonstige Straftaten.

2. Wie viele Tatverdächtige wurden wegen rechtsextremistischer und rassistischer Übergriffe, Ausschreitungen, Überfälle usw. im Monat Dezember 1997 festgenommen (bitte nach Ländern und Straftaten aufschlüsseln)?

Für den Monat Dezember 1997 wurden dem BKA im Zusammenhang mit fremden-/ausländerfeindlich motivierten Straftaten 116 (+ 45) Tatverdächtige gemeldet. 31 (+ 5) Tatverdächtige wurden vorläufig festgenommen; gegen 13 (+ 6) der Tatverdächtigen erlangte Haftbefehl.

Nach Ländern aufgeschlüsselt ergibt sich folgende Verteilung:

In Brandenburg wurden 18 Tatverdächtige ermittelt, davon 13 vorläufig festgenommen und gegen 11 Haftbefehl erlassen; in Berlin wurden 13 Tatverdächtige ermittelt, davon 10 vorläufig festgenommen und gegen 2 Haftbefehl erlassen; in Baden-Württemberg wurden 7 Tatverdächtige ermittelt, davon 2 vorläufig festgenommen; in Bayern wurden 12 Tatverdächtige ermittelt; in Hessen wurden 3 Tatverdächtige ermittelt und vorläufig festgenommen; in Hamburg wurden 2 Tatverdächtige ermittelt; in Mecklenburg-Vorpommern wurden 5 Tatverdächtige ermittelt, in Niedersachsen wurden 5 Tatverdächtige ermittelt; in Nordrhein-Westfalen wurden 12 Tatverdächtige ermittelt; in Rheinland-Pfalz wurden 23 Tatverdächtige ermittelt; in Sachsen wurden 7 Tatverdächtige ermittelt; in Sachsen-Anhalt wurden 6 Tatverdächtige ermittelt; in Thüringen wurden 3 Tatverdächtige ermittelt und vorläufig festgenommen.

3. Wie viele Ermittlungsverfahren liefen gegen Rechtsextremisten wegen der Anschläge im Dezember 1997 (bitte nach Ländern und Straftaten aufschlüsseln)?

Es ist davon auszugehen, daß in allen in der Antwort zu Frage 1 genannten Fällen Ermittlungsverfahren eingeleitet wurden.

4. In wie vielen Fällen wurden die Ermittlungen eingestellt (bitte nach Ländern aufschlüsseln)?

Siehe Antwort zu Frage 2.

5. In wie vielen Fällen wurden die Ermittlungen eingestellt (bitte nach Ländern aufschlüsseln)?
6. Wie viele Rechtsextremisten wurden im Dezember 1997 wegen Anschlägen, Übergriffen, Zusammenrottungen, Volksverhetzungen usw. zu welchen Strafen verurteilt (bitte nach Ländern und Straftaten aufschlüsseln)?

Der Bundesregierung liegen keine Angaben für den Monat Dezember 1997 vor. Wie bekannt, hat die Bundesregierung die Landesjustizverwaltungen gebeten, vierteljährlich – nicht nach Monaten getrennt – über Strafverfahren wegen rechtsextremistischer/fremdenfeindlicher Straftaten zu berichten.

7. Wie viele Personen wurden durch diese rechtsextremen Anschläge, Überfälle im Dezember 1997
a) leicht verletzt,
b) schwer verletzt,
c) getötet
(bitte nach Ländern aufschlüsseln)?

Dem BKA wurden im Zusammenhang mit fremden-/ausländerfeindlich motivierten Straftaten 30 (+ 6) verletzte Personen gemeldet.

Aufgeschlüsselt nach Ländern ergibt sich folgendes Bild:

Brandenburg: 6 verletzte Personen; Berlin: 4 verletzte Personen; Baden-Württemberg: 4 verletzte Personen; Hessen: 3 verletzte Personen; Hamburg: 1 verletzte Person; Mecklenburg-Vorpommern: 2 verletzte Personen; Nordrhein-Westfalen: 4 verletzte Personen; Rheinland-Pfalz: 2 verletzte Personen; Schleswig-Holstein: 1 verletzte Person; Sachsen: 1 verletzte Person; Sachsen-Anhalt: 1 verletzte Person; Thüringen: 1 verletzte Person.

Angaben über den Grad der Verletzungen liegen nicht vor.

In diesem Zusammenhang sind dem BKA im Monat Dezember 1997 keine Todesfälle gemeldet worden.

Druck: Thenée Druck, 53113 Bonn, Telefon 91781-0

Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon (02 28) 3 82 08 40, Telefax (02 28) 3 82 08 44
ISSN 0722-8333